



# Dienstvertrag (Langfassung)

## Vertrag über IT-Dienstleistungen

### Inhaltsangabe

1	Gegenstand und Bestandteile des Vertrages .....	2
1.1	Vertragsgegenstand .....	2
1.2	Vertragsbestandteile .....	2
2	Überblick über die vereinbarten Leistungen .....	3
3	Beschreibung der Leistungen/Laufzeit und Kündigung .....	3
3.1	Art, Umfang und Termine .....	3
3.2	Einmalig zu erbringende Leistungen .....	4
3.3	Regelmäßig zu erbringende Leistungen .....	4
3.4	Leistungen, die nur auf Abruf erbracht werden sollen .....	4
3.5	Abweichende Kündigungsregelung .....	5
4	Vergütung .....	5
4.1	Vergütung nach Aufwand .....	5
4.1.1	Kategorien .....	5
4.1.2	Abweichende Regelungen für die Bestimmung und Vergütung von Personentagesätzen .....	5
4.1.3	Reisekosten/Nebenkosten*/Materialkosten/Reisezeiten .....	5
4.1.4	Preisanpassung .....	6
4.1.5	Fälligkeit und Zahlung .....	6
4.1.6	Besondere Bestimmungen zur Vergütung nach Aufwand .....	6
4.2	Vergütung zum Pauschalpreis .....	6
4.3	Rechnungsadresse .....	6
5	Service- und Reaktionszeiten* .....	6
5.1	Servicezeiten* .....	6
5.2	Reaktionszeiten* .....	6
6	Ansprechpartner .....	7
7	Besondere Anforderungen an Mitarbeiter des Auftragnehmers .....	7
8	Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers .....	7
9	Abweichende Nutzungsrechte an den Leistungsergebnissen, Erfindungen .....	7
10	Quellcode* und Software Bill of Materials (SBOM) .....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
11	Abweichende Haftungsregelungen .....	7
12	Vertragsstrafen .....	8
13	Weitere Regelungen .....	8
13.1	Datenschutz, Geheimhaltung und Sicherheit .....	8
13.2	Haftpflichtversicherung .....	8
13.3	Teleservice* .....	8
13.4	Dokumentations- und Berichtspflichten .....	8
13.5	Interessenkonflikt .....	8
14	Pflichten nach Vertragsende .....	8
15	Sonstige Vereinbarungen .....	8



# Dienstvertrag (Langfassung)

## Vertrag über IT-Dienstleistungen

zwischen

Goethe-Institut e.V.

Oskar-von-Miller-Ring 18

80333 München

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber: \_\_\_\_\_

„Auftraggeber“

und \_\_\_\_\_

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: \_\_\_\_\_

„Auftragnehmer“

wird folgender Vertrag geschlossen:

### 1 Gegenstand und Bestandteile des Vertrages

#### 1.1 Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages sind Dienstleistungen des Auftragnehmers **Informationssicherheits-Dienstleistungen**

#### 1.2 Vertragsbestandteile

Es gelten als Vertragsbestandteile:

##### 1.2.1 dieser Vertragstext mit den folgenden Anlagen:

Anlage Nr.	Bezeichnung	Datum/Version	Anzahl Seiten
E 1	Leistungsbeschreibung	15.05.2026	8
E 2	Preisblatt		
E 3	Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV)	Februar 2026	22
E 4	KI-Policy	15.05.2026	1
C 1	Mindestanforderungen		1

☐ Es gelten die Anlagen in folgender Rangfolge \_\_\_\_\_.

**1.2.2 die Ergänzenden Vertragsbedingungen für IT-Dienstleistungen (EVB-IT Dienstleistungs-AGB) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung einschließlich der Muster 1 und 2**

**1.2.3 sowie nachrangig die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung.**

Die EVB-IT Dienstleistungs-AGB stehen unter [evb-it.gov.de](http://evb-it.gov.de) zur Einsichtnahme bereit. Die VOL/B wurde im Bundesanzeiger AT Nr. 178a vom 23. September 2003 veröffentlicht.

Soweit Allgemeine Geschäftsbedingungen im Sinne von § 305 BGB in den hier referenzierten Dokumenten des Auftragnehmers bzw. den sonstigen vom Auftragnehmer beigefügten Anlagen zu diesem Vertrag Regelungen in den EVB-IT Dienstleistungs-AGB widersprechen, sind sie ausgeschlossen, soweit nicht eine anderweitige Vereinbarung in den EVB-IT Dienstleistungs-AGB zugelassen ist.



## Dienstvertrag (Langfassung)

Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist.

Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung. Die vereinbarten Vergütungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit Umsatzsteuerpflicht besteht.

Die mit \* gekennzeichneten Begriffe sind am Ende der EVB-IT Dienstleistungs-AGB definiert.

### 2 Überblick über die vereinbarten Leistungen

Der Auftragnehmer erbringt für den Auftraggeber folgende Dienstleistungen:

- ☒ Beratung
- ☒ Projektleitungsunterstützung
- ☒ sonstige Dienstleistungen: Unterstützung des Incident-Managementsprozesses

### 3 Beschreibung der Leistungen/Laufzeit und Kündigung

#### 3.1 Art, Umfang und Termine

Art, Umfang und Termine der zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus der folgenden Tabelle (Termin- und Leistungsplan):

Lfd. Nr.	Leistung (ggf. Verweis auf Anlage)	Ort der Leistung	MVD <sup>1</sup>	Beginn <sup>2</sup>	Ende/Termin <sup>3</sup>
1	Generelles Security Consulting	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei den Standorten des Auftraggebers		Am Monatsanfang nach Zuschlag bzw. einen später bei Einarbeitung	4 Jahre nach Vertragsbeginn
2	Information Security Assessments / Tests	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei den Standorten des Auftraggebers		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn
3	Sicherheitsarchitektur und Ingenieurtechnik	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei den Standorten des Auftraggebers		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn
4	Sicherheits-Operations	Remote		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn
5	Identitäts- und Zugriffmanagement (IAM)	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei den Standorten des Auftraggebers		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn
6	Kommunikations- und Netzwerksicherheit	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn

## Dienstvertrag (Langfassung)

Lfd. Nr.	Leistung (ggf. Verweis auf Anlage)	Ort der Leistung	MVD <sup>1</sup>	Beginn <sup>2</sup>	Ende/Termin <sup>3</sup>
		den Standorten des Auftraggebers			
7	Vertragsprüfungen und -beratung	Remote		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn
8	IT-Sicherheitsschulungen, Awareness, Newsletters	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei den Standorten des Auftraggebers		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn
9	Sicherheits- und Risikomanagement	Remote, wenn notwendig beim Auftraggeber in München oder bei den Standorten des Auftraggebers		Am Monatsanfang nach Zuschlag	4 Jahre nach Vertragsbeginn

Fußnote	Erläuterung
1	MVD = Mindestvertragsdauer
2	wenn keine Vorgabe für Beginn, dann Feld leer lassen
3	z. B. festes Datum ggf. mit Uhrzeit oder „nach 48 Monaten“ (wenn Vertrag unbefristet, dann Feld leer lassen)

- ☐ Feiertage im Sinne dieses Vertrages sind die Feiertage in \_\_\_\_\_ (siehe Ziffer 5.1 EVB-IT Dienstleistungs-AGB).

### 3.2 Einmalig zu erbringende Leistungen

### 3.3 Regelmäßig zu erbringende Leistungen

- ☒ Die Leistungen gemäß Nummer 3.1 lfd. Nr. 1,4 und 8 werden

- ☒ in folgendem Zyklus erbracht:

- ☒ wöchentlich

Jeweils

nach Absprache

nicht jedoch an Feiertagen in Bayern

erbracht: Die Vergütung erfolgt nach Monatspauschalen siehe Anlage Nr. E 2 Preisblatt.

Leistungsänderungen werden nach Aufwand gem. Anlage Nr. E 2 vergütet.

### 3.4 Leistungen, die nur auf Abruf erbracht werden sollen

- ☒ Die Leistungen gemäß Nummer 3.1 lfd. Nr. 2,3,5,6,7 und 9 werden nur auf Abruf erbracht.

- ☒ Der Mindestvorlauf für den Abruf beträgt 3 (Tage).



## Dienstvertrag (Langfassung)

- ☒ Die geschätzte Abnahme beträgt (fiktiv, keine Abnahmeverpflichtung, siehe Preisblatt in Anlage E 2, im Übrigen gelten die Regelungen für den Einzelabruf in Anlage E 1)

Soweit Leistungen nur auf Abruf zu erbringen sind, hält sich der Auftragnehmer in dem vorgenannten Zeitraum zur Leistungserbringung bereit.

### 3.5 Abweichende Kündigungsregelung

entfällt

## 4 Vergütung

### 4.1 Vergütung nach Aufwand

- ☒ Die Leistungen gemäß
- ☒ Nummer 3.1 lfd. Nr. 2, 3, 5, 6, 7, 9 und 10 werden nach Aufwand gemäß gemäß Anlage E 2 vergütet.

### 4.2 Vergütung zu Monatspauschalen

- ☒ Die Leistungen gemäß Nummer **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** lfd. Nr. 1, 4 und 8 werden zu den in Anlage E 2 vereinbarten monatlichen Pauschalen erbracht.

#### 4.2.1 Kategorien

Siehe Anlage E 2

Festlegung der zuschlagsfreien Zeiten:

Arbeitstag	zuschlagsfreie Zeiten
Montag bis Donnerstag	von 8:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	von 8:00 bis 17:00 Uhr

- ☐ Weitere Vereinbarungen gemäß Anlage Nr. \_\_\_\_.

#### 4.2.2 Abweichende Regelungen für die Bestimmung und Vergütung von Personentagesätzen

- ☒ Abweichend von Ziffer 9.2.4 Satz 2 EVB-IT Dienstleistungs-AGB können bei entsprechendem Nachweis pro Kalendertag bis zu 10 Stunden abgerechnet werden.

#### 4.2.3 Reisekosten/Nebenkosten\*/Materialkosten/Reisezeiten

- ☒ Reisekosten nach München werden nicht gesondert vergütet.
- ☒ Reisekosten außerhalb vom Großraum München (Reiseziel werden vergütet gemäß gemäß Bundesreisekostengesetz
- ☒ Nebenkosten\* werden nicht gesondert vergütet.
- ☒ Materialkosten werden nicht gesondert vergütet.
- ☒ Reisezeiten in Deutschland werden nicht gesondert vergütet.
- ☐ Reisezeiten werden zu 50 % als Arbeitszeiten vergütet.
- ☒ Reisezeiten ins Ausland werden vergütet gemäß folgender Regelung:



## Dienstvertrag (Langfassung)

Reisezeiten für die ersten zwei Reisen ins Ausland pro Vertragsjahr werden nicht gesondert vergütet. Ab der dritten Reise ins Ausland in einem Vertragsjahr gilt Folgendes: Reisezeiten für Reisen ins Ausland, die insgesamt länger als 4 Stunden dauern, werden mit 25 Prozent des regulären Stundensatzes vergütet.

Reisen in Länder für die berechnete Sorge um die Unversehrtheit des eingesetzten Personals besteht (z.B. aufgrund von Reise- oder Teilreisewarnungen) sind von der vertraglichen Leistungspflicht ausgenommen.

### 4.2.4 Preisanpassung

entfällt

### 4.2.5 Fälligkeit und Zahlung

Keine Abweichung von Ziffer 9.3 EVB-IT Dienstleistungs-AGB

### 4.2.6 Besondere Bestimmungen zur Vergütung nach Aufwand

entfällt

### 4.2.7 Vergütung zum Pauschalpreis

- ☒ Die Leistungen gemäß Nummer 3.1 lfd. Nr. 1, 4 und 8 werden zum Pauschalpreis in Höhe von insgesamt siehe Preisblatt in Anlage E 2 vergütet.

### 4.3 Rechnungsadresse

Rechnungen sind an folgende Anschrift zu richten:

elektronische Rechnung sind an [IT-Sicherheit@goethe.de](mailto:IT-Sicherheit@goethe.de) zu senden.

## 5 Service- und Reaktionszeiten\*

- ☒ Für die Leistungen gemäß Nummer 3.1 lfd. Nr. 4 und 5 werden folgende Service- und Reaktionszeiten\* vereinbart:

### 5.1 Servicezeiten\*

Tag	Uhrzeit
Montag bis Freitag	von 8:00_ bis 18:00 Uhr
An Sonntagen	von ____ bis ____ Uhr
An Feiertagen	von ____ bis ____ Uhr

- ☐ Weitere Vereinbarungen zu Servicezeiten\* gemäß Anlage Nr. \_\_\_\_.

### 5.2 Reaktionszeiten\*

Leistung gemäß Nummer 3.1	Anlass/Problemkategorie	Reaktionszeit* in Stunden
Nr. 4 Sicherheits-Operations	gemeldeten Security-Incidents	4 Stunden Reaktion Qualifizierte Erstantwort bei gemeldeten



## Dienstvertrag (Langfassung)

Reaktionszeiten\* beginnen ausschließlich mit Zugang der entsprechenden Meldung oder dem Eintritt des vereinbarten Ereignisses während der vereinbarten Servicezeiten\* und laufen ausschließlich während der vereinbarten Servicezeiten\*.

Ergänzend können in Nummer 12 für die Nichteinhaltung der o.g. Zeiten Vertragsstrafen vereinbart werden.

### 6 Ansprechpartner

Ansprechpartner des Auftraggebers (Name, Adresse, Abteilung, Telefon, Fax, E-Mail):

Wird nach Zuschlag eingetragen

Ansprechpartner des Auftragnehmers (Name, Adresse, Abteilung, Telefon, Fax, E-Mail):

Wird nach Zuschlag eingetragen

### 7 Besondere Anforderungen an Mitarbeiter des Auftragnehmers

☒ Mindestanforderungen an das einzusetzende Personal des Auftragnehmers:

Lfd. Nr.	Position	Schlüsselposition gemäß Ziffer 8.3 EVB-IT Dienstleistungs-AGB (ja/nein)	Fachliche Qualifikation	Sicherheitsüberprüfung Ü 1, 2 oder 3 <sup>1</sup>	Sonstige Anforderungen, z. B. weitere Sicherheitsanforderungen
1	Strategisches Consulting Name: wird nach Zuschlag festgelegt	ja	Siehe Anlage C 1		
2	Gesamtkoordinator Name: wird nach Zuschlag festgelegt	ja	Siehe Anlage C 1		
3	Vertreter des Gesamtkoordinators Name: wird nach Zuschlag festgelegt	ja	Siehe Anlage C 1		
4	Berater (technische Experten)		Siehe Anlage C 1		

<sup>1</sup> Stufen der Sicherheitsüberprüfung gemäß Sicherheitsüberprüfungsgesetz

☒ Mindestanforderungen an das einzusetzende Personal des Auftragnehmers ergeben sich aus Anlage Nr. Anlage C1.

### 8 Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers

Keine Abweichung von Ziffer 14 EVB-IT Dienstleistungs-AGB

### 9 Abweichende Nutzungsrechte an den Leistungsergebnissen, Erfindungen

Keine Abweichung von Ziffer 3 EVB-IT Dienstleistungs-AGB

### 10 Abweichende Haftungsregelungen

Keine Abweichung von Ziffer 13 EVB-IT Dienstleistungs-AGB



## Dienstvertrag (Langfassung)

### 11 Vertragsstrafen

- ☒ Für die Nichteinhaltung von Reaktionszeiten\* gilt die Vertragsstrafenregelung aus Ziffer 10.4 EVB-IT Dienstleistungs-AGB.
- ☒ Für jeden Verstoß des Auftragnehmers gegen die Regelung im ersten Aufzählungspunkt der Ziffer 8.3 EVB-IT Dienstleistungs-AGB wird eine Vertragsstrafe in Höhe von 5000 Euro vereinbart. Dies gilt nicht, wenn der Auftragnehmer den Verstoß nicht zu vertreten hat.

### 12 Weitere Regelungen

#### 12.1 Datenschutz, Geheimhaltung und Sicherheit

Der Auftragnehmer verpflichtet sich für die Laufzeit des Vertrages

- ☒ bei der Erbringung der vertraglichen Leistungen die Regelungen zur IT-Sicherheit gemäß Anlage Nr. E 4 zu beachten.
- ☒ Da durch den Auftragnehmer personenbezogene Daten im Auftrag des Auftraggebers verarbeitet werden sollen (Auftragsverarbeitung), treffen die Parteien in Anlage Nr. E 3 eine schriftliche Vereinbarung, die zumindest die gesetzlichen Mindestanforderungen beinhaltet.

#### 12.2 Haftpflichtversicherung

- ☒ Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung gemäß Ziffer 18 EVB-IT Dienstleistungs-AGB wird vereinbart.

#### 12.3 Teleservice\*

- ☒ Soweit der Auftragnehmer zur Leistung durch Teleservice\* berechtigt ist, wird er diesen ausschließlich aufgrund der Teleservicevereinbarung gemäß Anlage Nr. \_\_\_\_\_ erbringen und darf dabei ausschließlich folgendes automatisiertes Verfahren einsetzen: \_\_\_\_\_ (Produktbezeichnung). Dieses Verfahren muss neben den Anforderungen aus Ziffer 1.5 EVB-IT Dienstleistungs-AGB auch den Anforderungen aus der Anlage Nr. \_\_\_\_\_ genügen.

#### 12.4 Dokumentations- und Berichtspflichten

Keine Abweichung von Ziffer 6 EVB-IT Dienstleistungs-AGB

### 13 Pflichten nach Vertragsende

- ☐ Ergänzend zu Ziffer 16 EVB-IT Dienstleistungs-AGB ergeben sich weitere Vereinbarungen zu den Pflichten des Auftragnehmers nach Vertragsende aus Anlage Nr. \_\_\_\_\_.

### 14 Sonstige Vereinbarungen

- ☒ Die sonstigen Vereinbarungen ergeben sich aus Anlage E

Unterschrift Auftraggeber	Unterschrift Auftragnehmer
---------------------------	----------------------------

Datum, Name

Datum, Name